



# Vorhang auf für die Schildbürger...

Kürzlich luden die 6.-Klässler von Reichenburg zum Musical «Schilda».

Am letzten Donnerstagabend führten dreissig junge Darstellerinnen und Darsteller der Klassen 6a und 6b aus Reichenburg das Musical «Die Schildbürger» auf – ein Theaterprojekt, das mit Humor, Musik und Kreativität begeisterte.

Während sechs Wochen wurde mit viel Hingabe geübt, Texte gelernt, Kulissen für die einzelnen Szenen gebastelt – von witzigen Accessoires bis zu liebevoll gestalteten Requisiten. Was als Schul- und Abschlussprojekt begann, wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis für uns alle.



Die Schülerinnen und Schüler blühten in ihren Rollen auf.



Bilder: zvg

Aufführung des Musicals «Die Schildbürger» in Reichenburg.

Ein Theaterprojekt, das mit Humor, Musik und Kreativität begeisterte.

Hinter der Bühne herrschte Nervosität. Man konnte das fröhliche Stimmungsgewirr des Publikums hören, das gespannt auf den Beginn des Stücks wartete. Manche atmeten tief durch, andere standen einfach still da. Ein letzter Blick, ein letztes Nicken – und der Vorhang öffnete sich. Schon ertönte das erste Lied.

Die Geschichte der Schildbürger wurde von mehreren Erzählerinnen und Erzählern lebendig vorgetragen, während die Schülerinnen und Schüler in ihren verschiedenen Rollen aufblühten. Über 150 Gäste durften die vielen tollen Szenen bestaunen. Zum Beispiel, als die Schildbürger das Licht «einfangen» wollten, um das fensterlose Rathaus zu erhellen. Es war ganz dunkel, nur vereinzelte Taschenlampen und Lichter leuchteten – ein schöner Effekt. Für ein Schmunzeln sorgte das «Verschieben» der Dorfkirche. Mit coolen Moves und Moonwalk wurde auch die musikalische Einlage mit dem Saxophon zu einem echten Highlight. Beim letzten Lied gaben alle nochmal ihr Bestes, und das Publikum klatschte begeistert mit. Die Vorführung war ein voller Erfolg!

Die Lehrpersonen der beiden sechsten Klassen, Frau Claudia Burlet und Herr Markus Romer, hatten die Schülerinnen und Schüler, mit freundlicher Unterstützung von Musiklehrerin Frau Karin Vogel, über Wochen hinweg mit viel Engagement begleitet. (eing)



Beste Unterhaltung ob Altendorf. Bild: zvg

## Tolle «Begegnung am Berg»

Die Vorzeichen für die «Begegnung am Berg» des Verkehrsvereins Altendorf hätten nicht besser sein können. Am vergangenen Samstag gab es einen Sommertag wie aus dem Bilderbuch zu geniessen. Trotz heissen Temperaturen fanden zahlreiche Gäste aus Altendorf und Umgebung den Weg hinauf zur Diebshütte. Unterwegs brachte aber nicht nur die Sommerhitze die Teilnehmenden ordentlich ins Schwitzen, sondern auch der knifflige Wettbewerb, bestehend aus Geschicklichkeitsaufgaben und Schätzfragen. Die Käseerei Keller und das Restaurant Schlossstübli sorgten für das leibliche Wohl der Wettbewerbsteilnehmenden. Auch das LEK Altendorf-Lachen, die Schwyzer Wanderwege sowie Trophy Bike konnten mit einem unterhaltsamen Stand überzeugen. Der erspielte Hauptpreis des Vereinswettbewerbs im Wert von 500 Franken kam den Red Devils zugute. Die verdiente Erfrischung gab es dann hoch über Altendorf in der Festwirtschaft des Altendörfli Skiclubs. Für Unterhaltung sorgten das Trio Berghöckler, das Duo Grande sowie eine «Märlitante». (eing)

Senden Sie Ihre Einsendung an [redaktion@marchanzeiger.ch](mailto:redaktion@marchanzeiger.ch)



Die schönste Nebensache der Welt macht immer wieder riesigen Spass, wie Kids des diesjährigen Schülerturniers in Siebnen zum Ausdruck bringen

Bild: zvg

# Schülerturnier beendet Saison

Letztes Fussballturnier: das Raiffeisen Schülerturnier des SC Siebnen als Auftakt für die Sommerpause.

Am vergangenen Samstag organisierte der SC Siebnen das letzte Fussballturnier vor den Sommerferien. Die grosse Hitze vermochte den Schülerinnen und Schülern nichts anzuhaben, und sie zeigten den ganzen Tag, was die schönste Nebensache der Welt ist. Mit viel Einsatz, Freude und Fairness wurde um jeden Ball gekämpft. Dank unserer Sponsoren Raiffeisen, Atzmännig und Dynamic Tree durfte jeder und jede einen Pokal und einen

Gutschein zum Rodeln mit nach Hause nehmen. Kühle Getränke und Glacé waren an diesem Tag auch besonders gefragt.

Der SC Siebnen bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, den Eltern, Grosseltern, Göttis und allen, die ihre Mannschaft unterstützt haben. Es war ein grossartiges Turnier und wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr am Schülerturnier 2026.

SC Siebnen

# «Narro Clowns bi dä Lüt»

Wagner Narro Clowns laden zum elften Mal zum Sommerprogramm «bi dä Lüt».

Auch heuer sehen die Narro Clowns wieder Aktivitäten in verschiedenen Dorfquartieren der Gemeinde vor. Die Vorarbeiten für ein gutes Gelingen laufen auf Hochtouren. Das bestens bewährte Motto «Narro Clowns bi dä Lüt» steht wieder im Zentrum und lädt jedermann zum ungezwungenen Verweilen ein. Am Mittwoch, 16. Juli, findet ab 18 Uhr die Premiere auf dem «Güchhof» bei Cili und Toni Düggelin an der Kreuzstrasse statt. An zwei weiteren Sommerabenden wird ebenfalls Partytime herrschen. Es wird wieder Leckeres vom Grill angeboten. Erfrischendes Bier, prickelnder Prosecco, aber auch coole Drinks werden nicht fehlen und

für ein einmaliges Sommerambiente sorgen. Ebenfalls ist für Musik und Unterhaltung gesorgt, speziell an der «Dernière» vom 31. Juli. Die Voraussetzungen für gemütliche Stunden bei fröhlicher Stimmung sind vorhanden. Ein gemeinsamer Besuch mit Familie, Freunden oder auch Nachbarn lohnt sich. Selbstverständlich steht es jedermann offen, an allen drei Sommerabendfesten anwesend zu sein. (eing)

Standorte der Sommerabendfeste – jeweils ab 18 Uhr; Mittwoch, 16. Juli – Güchhof, Kreuzstrasse Siebnen; Mittwoch, 23. Juli – Peterliwiese Wangen; Donnerstag, 31. Juli – Dorfzentrum «Saggiareal» Wangen.



Ab Mitte Juli sind die Narro Clowns an drei Sommerabenden in den verschiedenen Wangner Dorfquartieren anzutreffen.

Bild: zvg

## Witz des Tages

Meint einer zu seinem Freund: «Du, die Zeit im Knast war echt schlimm und hat mich sehr verändert.» Daraufhin der Freund: «Menschenskind, jetzt würfle endlich! Mit dir Monopoly spielen macht echt keinen Spass!»

## IMPRESSUM

### March Anzeiger

Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 165. Jahrgang

[www.marchanzeiger.ch](http://www.marchanzeiger.ch)

Kontakt Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Tel. 055 451 08 88, E-Mail [redaktion@marchanzeiger.ch](mailto:redaktion@marchanzeiger.ch), [sport@marchanzeiger.ch](mailto:sport@marchanzeiger.ch)

Redaktion Chefredaktor Martin Risch (mri); Stv. Chefredaktoren Daniel Koch (dka), Irene Lustenberger (li); Redaktoren Urs Attinger (ura), Patrizia Baumgartner (pp), Martin Bruhin (bru), Robin Furrer (rfu), Silvia Gisler (sigi), Stefan Grüter (fan), Andreas Knobel (bel), Franziska Kohler (fko), Caroline Leutwiler (leu), Rafael Muñoz (rm)

Redaktion Sport: Leitung Olaf Schürmann (osc), Michel Wassner (mwa)

Sekretariat: Janine Diethelm, Daniela Jurt

Abonnement: 6 Monate Print + Online Fr. 163.–, 12 Monate Print + Online Fr. 308.–, 24 Monate Print + Online Fr. 578.–, 12 Monate nur Online Fr. 240.–, 24 Monate nur Online Fr. 465.– Einzelnummer Fr. 2.90 (inkl. MwSt.), Abonnementdienst: Telefon 055 451 08 78, [abovewaltung@marchanzeiger.ch](mailto:abovewaltung@marchanzeiger.ch)

Inserate March-Anzeiger und Höfner Volksblatt Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80 oder Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09

E-Mail [inserate@theilermediaservice.ch](mailto:inserate@theilermediaservice.ch)

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.